



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

# Pressemitteilungen

## BayernHeim: Erfolgreicher Jahresabschluss 2023

18. Januar 2024

- **Unterzeichnung des Vertrages mit dem Studierendenwerk München Oberbayern für Sanierung von über 1.000 Studierendenwohnungen**
- **Beurkundete Verträge für weitere Projekte mit rund 800 Wohnungen**
- **In 2024 bereits eine Reihe von Baubeginnen**

Die staatliche Wohnungsbaugesellschaft BayernHeim legt zum Jahresende mit Vertragsabschlüssen für mehr als 1.800 Wohnungen in ganz Bayern einen beachtlichen Jahresendspurt hin. In der Studentenstadt München Freimann übernimmt die BayernHeim die Sanierung der Häuser 9 und 12 mit über 1.000 Wohnungen für Studierende. Weiterhin hat sie seit Ende Oktober für Projekte in Bischofswiesen, Donauwörth, Hersbruck, Kaufbeuren, Moosburg und Nürnberg mit insgesamt rund 800 Wohnungen Verträge beurkunden lassen. Bayerns Bauminister Christian **Bernreiter**: „Die BayernHeim zeigt mit diesem tollen Ergebnis zum Ende des Jahres ihren Erfolg als staatliche Wohnungsbaugesellschaft gerade in diesen schwierigen Zeiten der Baubranche. Ich freue mich, dass mit diesen Projekten in verschiedenen Regierungsbezirken dringend benötigter Wohnraum geschaffen wird.“

Für die Übernahme der Häuser 9 und 12 in der Studentenstadt München Freimann haben kurz vor Weihnachten das Studierendenwerk München Oberbayern und die BayernHeim den Erbbaurechtsvertrag unterzeichnet. Mit der Schadstoffsanierung der Gebäude soll im Sommer 2024 begonnen werden. Neben der Sanierung der über 1.000 Apartments für Studierende in der Studentenstadt wurden zwei weitere Projekte mit insgesamt 204 Wohnungen in Oberbayern beurkundet. In Bischofswiesen wird die BayernHeim auf einem Grundstück, das sie von der Gemeinde gekauft hat, 108 geförderte Wohnungen bauen. Der Start ist für Frühjahr 2025 geplant. Weitere 96 geförderte Wohnungen ermöglicht die Wohnungsbaugesellschaft durch ihren Einstieg in ein Projekt in Moosburg. Diese Baumaßnahme beginnt bereits Anfang dieses Jahres.

In Schwaben schafft die BayernHeim in zwei Städten 322 bezahlbare Wohnungen. In Donauwörth wird sie ab Anfang 2026 104 Wohneinheiten auf einem ehemaligen Kasernengelände bauen. In Kaufbeuren wird mit dem Bau von 218 bezahlbaren Wohnungen auf dem ehemaligen Ruckermaier-Areal bereits Anfang dieses Jahres begonnen.

Weiterhin hat die Wohnungsbaugesellschaft in Mittelfranken für drei Projekte mit insgesamt 264 geförderten Wohnungen Verträge geschlossen. In der Nürnberger Rauhackerstraße entstehen ab Sommer 2024 78 Wohnungen. Im Stadtteil Lichtenreuth werden ergänzend zu einem bereits in Bau befindlichen Wohnprojekt mit 249 bezahlbaren Wohnungen weitere 124 geförderte Wohnungen geschaffen.

Zusätzlich entstehen auch drei Sozialgewerbeeinheiten. In Hersbruck werden ab Sommer 2024 62 geförderte Wohnungen in einer innovativen Holzbauweise entstehen.

Geschäftsführer Ralph Büchele von der BayernHeim zu diesem Erfolg: „Mit dieser beachtlichen Anzahl an notariell beurkundeten Verträgen Ende des Jahres 2023 starten wir jetzt in ein bauintensives Jahr 2024. Ich freue mich sehr, dass die BayernHeim damit einen großen Schritt hin zu mehr bezahlbarem Wohnraum in ganz Bayern geht.“

Die Wohnungsbaugesellschaft BayernHeim GmbH ist eine von drei staatlichen Wohnungsbaugesellschaften. Sie wurde 2018 mit dem Ziel gegründet, bayernweit preisgünstigen Wohnraum in Gebieten mit erhöhtem Wohnungsbedarf zu schaffen. Knapp 8.400 Wohnungen hat die BayernHeim GmbH bis Ende 2023 auf dem Weg gebracht, fast 1.800 werden aktuell gebaut.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

